

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 20

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

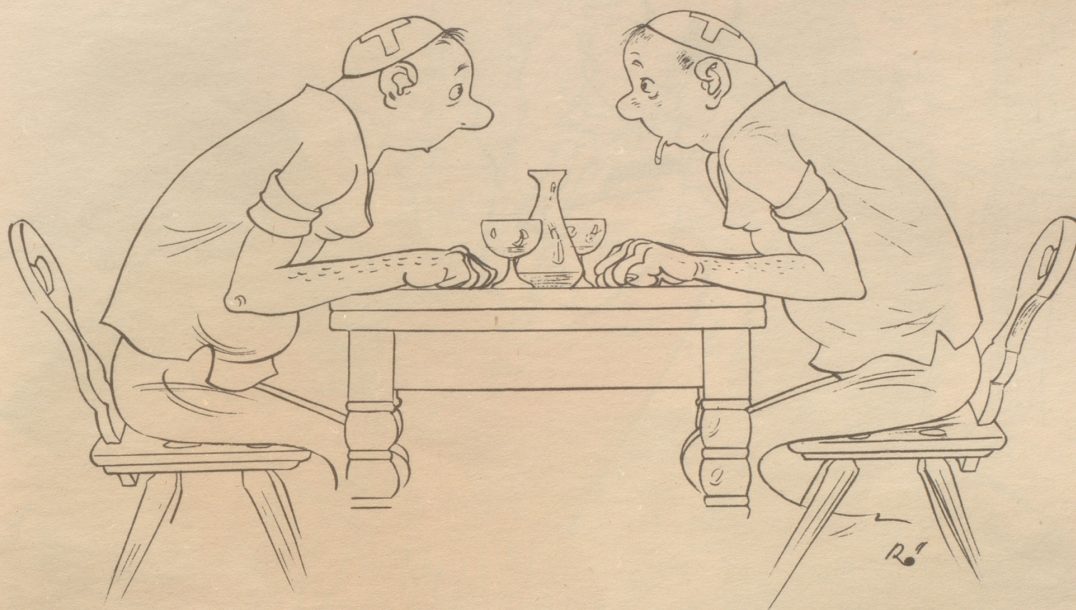
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Eus bliibt nüt erschpart!

- „E truurigi Wält. D Moral bricht zäme.“
 „Me mues sich efängs für d Mitmäntsche schäme.“
 „De Chrieg chunnt niemee ganz us dr Moode.“
 „Und de Tito hockt zwüsche zwee Antipode.“
 „Me gseet s ganz Aabigland nidsi schlifere.“
 „Amerika wott scho kei Gumi mee liefere.“
 „Pfeufliber händ nūme die gliich Legierig.“
 „Und Frankriich hät allpot en andri Regierig.“
 „Europa wird ärmer mit jedem Jaar.“
 „Etz fangts au z Persie aa rumoore.“
 „Und Rußland isch e latänti Gfaar.“
 „Und am Sunntig hämmer en Mätsch verloore.“

Zwei vielbeachtete Bücher von C. Böckli: „Abseits vom Heldentum“ und „Seldwylereien“

Böcklis Griffel ist einzigartig. Wenn man schon an seinen Helgen und Versen im Nebelspalter seine helle Freude hat, so offenbart sich erst recht aus der Zusammenstellung in den beiden Büchern die ganze Kraft seines Stils in Wort und Bild.

„Abseits vom Heldentum“, in Halbleinen Fr. 8.—

„Seldwylereien“, in Halbleinen Fr. 10.—

Erschienen im Nebelspalter-Verlag Rorschach